

Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 2913

[CMD-A III] Franz Unterkircher: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek von 1451 bis 1500. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 3). Wien 1974, 52.

— 52 —

Cod. 2913

8. Juli 1456

EBERHARD WINDECK: Leben des Kaisers Siegmund (deutsch).

Papier, I, 472ff., 290×212, Schriftspiegel 180×135, 2 Spalten zu 24 Zeilen. — Titelseite mit kleinen aufgedruckten kolorierten Holzschnitten und Zierranken, Initialen. — Originaleinband mit Streicheisenlinien, Schließen entfernt.

DATIERUNG, AUFTRAGGEBER, SCHREIBERNAME: *Explicit librum totum Tammichi wilhelme de argentinensis potum vnd wart uss geschriven von mir wilhelme gralap uff sanct kilianen tag Im brochmont Anno etc. LVI^o* (fol. 472^r).

VORBESITZER: „*Wilhelmus de argentinensis*“ (?).

LITERATUR: Inventar I, 87. — Menhardt I, 614. — K. Holter, Beispiele von Graphik in Handschriften. In: Die Graphischen Künste. NF. IV (1939) S. 41—46.

Abb. 104

Cod. 2916

1489

1490

Rechnungsbuch des Hans Keller (aus Ulm) über seine Geschäftsreise im Auftrag des Kaufmannes Ludwig Rottengatter (deutsch).

Papier, 10ff., 280×165, Schriftspiegel und Zeilenzahl unterschiedlich. — Originalumschlag aus weichem Leder.

DATIERUNGEN: *vff jacobi zü Venedig 1489* (fol. 1^r). — . . . *mein geschaft alss ich zu jeno vnd mailant wass 1490* (fol. 6^v).

VORBESITZER: Hans Keller.

Abb. 560

Cod. 2917

1467

Sächsische Weltchronik (deutsch).

Papier, 209ff., 277×200, Schriftspiegel 190×154, 2 Spalten zu 29 Zeilen. — Federzeichnungen. — Als Umschlag Blatt eines Chorbuches mit Noten.

DATIERUNG: *Amen 1467* (fol. 84^r). — Der zweite Teil der Handschrift nicht datiert.

VORBESITZER: *Ex libris Sebast. Tengnagelij I. V. D. et Caes. Maiestatis Biblioth.* (fol. 1^r).

LITERATUR: Inventar I, 87. — Menhardt I, 616.

Abb. 310

Cod. 2923

1500

Sammelhandschrift mit theologischen Texten (deutsch).

Papier, 39ff., vorgebunden 1 Pergament- und 3 Papierblätter, fol. 1—26: 226×157, Schriftspiegel 192×123, 35—40 Zeilen; fol. 28 bis Ende: von anderer Hand, kleineres Blattformat, nicht datiert. — Van Swieten-Einband 1752.

DATIERUNGEN: *Anno etc. Im fünfhundert vnd* (durchgestrichen) ¹*zehn Jar* (fol. 12^r). ³
Die Reihenfolge der Zahlen von der Schreiberhand über der Zeile angegeben. — *Diese*
biechlin ist geschriven worden In dem Jar als man zalt von der geburt christi XV^c Jar post
dominicam Oculi (fol. 26^v).

Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 2913

[CMD-A III] Franz Unterkircher: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek von 1451 bis 1500. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 3). Wien 1974, Ab. 104.

Somes ḡn̄ eḡt̄
von h̄j Kalendas des
mortzen vnsere
Bistums des vierde
Jores · uſj

Copiat libeū totum
 Edmichi wilhelme
 De agentmensis potu
 und wort uſj geschride
 von mir wilhelme
 gralap uſf sancti filia
 non taet mi brochymot
 Ammon uſj lvi

Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 2913

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: manuscripta.at -
Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken

Permalink: manuscripta.at/?ID=6284